

Wertschätzung vermitteln

KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN IN DER STEIERMARK

AUSGABE I

JAHRGANG 2024

DAS ZIEL IST IM WEG.

Globaler Bildungspakt

IN DIESER AUSGABE:

Aus dem Schulamt	2
Aus dem Ressort	10
Schulverzeichnis	11
Kontakte	17

GOTTWALD

Schritt für Schritt auf dem Weg zu einer weltweiten solidarischen Geschwisterlichkeit.



Bei allen katholischen Privatschulen in der Steiermark ist der Impuls von **Papst Franziskus**, die Bildungsinitiativen an den jeweiligen Schulen an einem Globalen Bildungspakt auszurichten, auf fruchtbaren Boden gefallen. In einer großen Auftaktveranstaltung im Rahmen eines Zukunftsateliers haben sich Schüler:innen, für die Schulentwicklung verantwortliche Lehrer:innen, Direktor:innen, Verantwortliche der jeweiligen Schulträger sowie Verantwortungsträger:innen im Bereich der Schulaufsicht gemeinsam mit Elternvertreter:innen unter Anleitung von Olympiasieger **Felix Gottwald** an das Thema Veränderung herangewagt.

Gleich zu Beginn gab Felix Gottwald mit drei Fragen eine erste Hilfestellung sich kommenden Herausforderungen zu stellen. Veränderungen rufen sofort bei jedem von uns Fragen hervor. Sind diese Fragen aber wirklich Fragen, oder handelt es sich vielmehr um erste Ausreden? Wofür könnten die intendierten Veränderungen einen zusätzlichen Mehrwert haben, eine weitere Gelegenheit bieten? Als dritter Fragenimpuls – Lässt sich das Gewünschte auch einfacher umsetzen?

PPH AUGUSTINUM
Zukunftsatelier katholische Privatschulen

DER GLOBALE BILDUNGSPAKT

Hoffnungsvoller Blick in die ZUKUNFT!

GLOBAL COMPACT ON EDUCATION

KÖRPER FEEDBACK
 ZEIT JETZT!
 TAT LIEBEVOLL!
 MENSCH GEGENÜBER! (ICH!)

Das wirkt sich aus...
 Seid mutig genug EINE Sache heute mitzunehmen!
 Werkzeug

Sind das schon die Ausreden?
 Wofür ist das eine Gelegenheit?
 Wie geht es einfacher?
 Wir sind immer VORBILD

Wie herzlich sind wir?
 Meint der MICH?
 Ist den ECHT?
 Geht es um MEINE ZUKUNFT?

Was ÜBST du?
 Bist du mutig genug für eine Medaille?

ANG ER Joy
 DEINE STÄRKEN die solst du üben!

1. Vertrauen
 2. Hingabe
 3. Ein
 4. Tun
 5. E
 6. Resultate
 7. Mu

AUS DEM SCHULAMT

GLOBALER BILDUNGSPAKT



GLOBAL COMPACT
ON EDUCATION



Im Laufe des Nachmittags wurden die **7 Engagements** des Bildungspakts von **Dr. Marie Theres Igréc** vorgestellt und dann in Kleingruppen besprochen. Impulshaft wurden bereits viele gelingende Beispiele vorgestellt, die es im Rahmen der Schulentwicklungspläne weiter auszubauen gilt.

In den nächsten drei Jahren werden die einzelnen Engagements im Rahmen von der PPH Augustinum organisierten Zukunftsateliers vorgestellt und reflektiert. Im Jänner 2025 ist das Folgeatelier dem Engagement I gewidmet: >>Die Person in den Mittelpunkt stellen. Die Person in den Mittelpunkt jedes Bildungsprozesses stellen, um ihre Besonderheit und ihre Beziehungsfähigkeit mit anderen hervortreten zu lassen, gegen die Verbreitung einer Wegwerfkultur.<<

Die Impulse gilt es aufzugreifen und im Laufe des Sommersemesters Konkretionen für die jeweiligen Standorte an den einzelnen Schulen zu erarbeiten, sodass die Talente aller fruchtbar gemacht werden, um eine neue universelle Solidarität und eine einladendere Gesellschaft reifen zu lassen.

Felix Gottwald hat uns mitgegeben uns in den richtigen Dingen (z.B. JOY not ANGER) zu üben, damit wir uns im Blick auf unsere Stärken weiterentwickeln. Vielleicht bietet das von Harald Karrer visualisierte Tagungsprotokoll weitere Aspekte zum Nachdenken....

Die 7 Engagements für den Globalen Bildungspakt

- ❖ 1 Die Person in den Mittelpunkt stellen
- ❖ 2 Den jungen Generationen zuhören
- ❖ 3 Frauen fördern
- ❖ 4 Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Familie schaffen
- ❖ 5 Für Willkommenskultur öffnen
- ❖ 6 Wirtschaft und Politik erneuern
- ❖ 7 Das gemeinsame Haus hüten

nähere Infos: <https://www.educationglobalcompact.org/en/>

Leitfaden: [Vademecum](#)

AUS DEM SCHULAMT

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Zukunft
braucht
Erinnerung.

Österreich
1933/34



Die Gefährdung
der Demokratie und
Menschenrechte
einst und jetzt

Veranstaltungen im Jahr 2024 in Graz
und der Steiermark

Zukunft braucht Erinnerung

Unter diesem Motto nimmt der zivilgesellschaftliche Verein Zukunft. braucht Erinnerung die politisch folgenschweren Ereignisse in der ersten Republik – vor allem aber den bewaffneten Widerstand gegen den Faschismus im Februar 1934 zum Anlass, parteiübergreifend die Errungenschaften von Demokratie und Rechtsstaat in das öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Aber auch zu mahnen: Demokratie und Rechtsstaat sind fragile Kulturgüter, die immer wieder aufs Neue erklärt und verteidigt werden müssen.

Die tragischen Entwicklungen der Zwischenkriegszeit und die Zerstörung der österreichischen Demokratie sind ein Lehrbeispiel, wie partizipative und rechtsstaatliche Grundfesten unterminiert und ausgehöhlt werden können. Letztlich geht es um die grundsätzliche Auseinandersetzung zwischen dem Konzept des liberalen Verfassungsstaates und jenem autoritärer, illiberaler Herrschaftssysteme.

Es gilt, den modernen Verfassungsstaat zu stärken und allen illiberal-diktatorischen Tendenzen in Europa und der übrigen Welt entgegenzuwirken.

Zukunft braucht Erinnerung wird sich mit verschiedenen Veranstaltungen an die Öffentlichkeit wenden und vor allem die Jugend ansprechen. Schließlich soll ja gerade ihre Freiheit als Grundvoraussetzung für Frieden, Sicherheit und Wohlstand Bestand haben.

Es gibt zu diesem Thema eine Reihe an Veranstaltungen, die auch von kath. Bildungswerk, der PPH Augustinum und anderen Kirchlichen Einrichtungen mit organisiert werden.

Wir weisen beispielhaft auf zwei Abende hin.

Alle Angebote finden Sie im Katalog unter diesem [LINK](#).

AUS DEM SCHULAMT

Die autoritäre Wende oder Hat das politische Establishment in Österreich versagt?

Podiumsdiskussion

Die Demokratie ist als Staatsform in vielen Ländern weltweit in der Krise. Es etablieren sich derzeit immer mehr illiberale und autoritär geführte Regierungen. In den Niederlanden wurde zuletzt eine rechtsextreme Partei stimmenstärkste Partei im Parlament.

Auch in Österreich ist ein großer Unmut gegenüber den Regierenden feststellbar. Die Sympathie- und Vertrauenswerte der meisten politischen Parteien sind stark gesunken, der Wähler:innenwille geht besorgniserregend nach rechts.

Wir wollen der Frage nachgehen, wie groß der Anteil des politischen Establishments und der Parteienlandschaft in Österreich am derzeit zu erwarteten Wahlerfolg der FPÖ und dem damit verbundenen Rechtsruck ist.

Eingeladene Teilnehmer:innen:

Dr.in **Irmgard Griss**, ehemalige Präsidentin
des Obersten Gerichtshofes

Mag. **Werner Kogler**, Vizekanzler

Mag. **Christopher Drexler**, Landeshauptmann (angefragt)

Elke Kahr, Bürgermeister der Stadt Graz

Univ.-Prof. Dr. **Peter Filzmaier**,
Politikwissenschaftler, UNI Krems

Moderation: Dr. **Florian Traussnig**

**Freitag 1. März 2024,
19–21 Uhr**

Universalmuseum Joanneum, Veranstaltungssaal
Joanneumsviertel, 8010 Graz

Veranstalter und Unterstützer:
Kulturzentrum bei den Minoriten,
KAB Steiermark,
Katholisches Bildungswerk,
Generation plus – Grüne SeniorInnen,
Zukunft braucht Erinnerung



Österreich 1933/1934 im Spannungsfeld von Arbeiterschaft und Kirche

3 Fortbildungsseminare für Religionspädagog:innen und
Lehrer:innen für Politische Bildung

1. Evangelische Kirche zwischen 1933 und 1945

Die Ideologie des Austrofaschismus und des „Christlichen Ständestaates“ orientierte sich an der Römisch-katholischen Kirche. Die Evangelische Kirche in Österreich sah sich einer „neuen Gegenreformation“ ausgesetzt. Die Ereignisse des Jahres 1934 hatten massive Auswirkungen auf die Evangelische Kirche. Nach den Februarkämpfen kam es zu zahlreichen Kircheneintritten, vor allem von Sozialdemokrat:innen.

Der Juliputsch 1934 zeigte die große Nähe maßgeblicher Vertreter:innen des Protestantismus zum Nationalsozialismus. 1938 begrüßte die Evangelische Kirche den „Anschluss“ an das Deutsche Reich und das „Mutterland der Reformation“ begeistert.

Referent: Hon.-Prof. Dr. **Michael Bünker**, emeritierter Bischof

**Donnerstag, 7. März 2024,
14–17 Uhr**

Private Pädagogische Hochschule Augustinum
Lange Gasse 2, 8010 Graz

Anmeldung:
office@pph-augustinum.at

AUS DEM SCHULAMT

NACHLESE TAGUNG ZU KI DER ABHMS – DIREKTOREN UND SCHULERHALTER

Tagung der Schulerhalter:innen und Direktor:innen im Zeichen von KI

Von 15. bis 17. Jänner 2024 trafen sich rund 100 Schulerhalter:innen und Direktor:innen Katholischer AHS und BMHS zu einem gesamtösterreichischen Symposium im Bildungshaus St. Virgil in Salzburg. Die Tagung stand in diesem Jahr unter dem Motto „Christliches Menschenbild, K.I. und Schule – Chancen und Herausforderungen“.

Spätestens mit ChatGPT kam Künstliche Intelligenz (KI) endgültig im öffentlichen Bewusstsein und im Schulalltag an. Das Ziel des Symposiums war es daher, den Teilnehmer:innen mithilfe von Keynotes – sowohl digital als auch in Präsenz – und Workshops Orientierung und Überblick zu diesem Thema zu bieten.

Spätestens mit ChatGPT kam Künstliche Intelligenz (KI) endgültig im öffentlichen Bewusstsein und im Schulalltag an. Das Ziel des Symposiums war es daher, den Teilnehmer:innen mithilfe von Keynotes – sowohl digital als auch in Präsenz – und Workshops Orientierung und Überblick zu diesem Thema zu bieten.



KI-Systeme verändern Menschen- und Weltbild

Alexander Filipović, Universitätsprofessor für Sozialethik am Institut für Systematische Theologie und Ethik der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien, widmete sich in der ersten Keynote des Symposiums ethischen Fragestellungen zu KI. So werde in dem Maße, wie KI-Systeme Einzug in den Bildungsprozess halten, die Frage neu aufgeworfen was überhaupt Bildung und Bildungsfähigkeit des Menschen bedeutet. Nicht nur aufseiten der Lehre können KI-Systeme eingesetzt werden, auch aufseiten der Schüler:innen und Studierenden sei das möglich. „Universitäten und Schulen müssen sich unter dem Eindruck des Einsatzes von KI vermehrt den Fragen nach den Bildungszielen stellen: Wozu braucht es uns noch? Was ist unser Sinn und Zweck?“, betonte Filipović.

Bildungsinnovator Thomas Narosy lud die Teilnehmer:innen unter dem Motto „Sich die Finger mit K.I. schmutzig machen“ dazu ein, konkrete aktuelle Anwendungen von KI kennenzulernen und auszuprobieren. Narosy, der auch Co-Designer des Symposiums war, betonte: „Bildung und Lernprozesse gehören zum Fundament des Menschlichen. Ein Fundament, das ohne Reflexion der digitalen Transformation nicht mehr den Ansprüchen der Zeit genügt; ein Fundament, das sich dabei immer seiner Wurzeln, seiner Notwendigkeit und eines Eigenwerts sowie seiner Orientierung am Menschlichen bewusst bleiben muss.“ Der „Bildungsinnovator“ drängte, dass es höchste Zeit sei, die wesentlichen Fragen hinsichtlich des Einsatzes von KI zu überlegen und zu benennen – gerade auch unter dem Gesichtspunkt, katholische Schule zu sein.

AUS DEM SCHULAMT

Workshops gaben Einblick in die Praxis

Mit neun Workshops, die einen intensiven Blick in die Praxis gaben, erhielten die Teilnehmenden Antworten und Wege des Umgangs mit KI und Digitalisierung, aber eben auch das Know-how, die richtigen und wesentlichen Fragen zu stellen. Darunter waren zum Beispiel Workshops rund um das Thema „KI im Klassenzimmer“, „Zeitreise mit dem FURCHE-Navigator“ oder „Roboter im Unterricht“.

Ein virtueller Schulbesuch in der BAfEP des Bildungscampus De La Salle Strebersdorf, bei dem die Teilnehmenden live mit dem Team der Schulsprecher:innen verbunden war, Videoimpulse und gemeinsame Reflexionen rundeten das Symposium ab.



Konzipiert und moderiert wurde das Symposium von Clemens Paulovics, Bereichsleiter Bildung und Ordenschulen der Österreichischen Ordenskonferenz, und Marie-Theres Igrec, Referentin für Katholische Privatschulen der Konferenz der Schulamtsleiterinnen und Schulamtsleiter Österreichs (SALK).

Foto: Bischof Krautwieschl

Weitere Infos zu TOOLS, Literatur und anderen Fragen gibt es im Padlet zur Tagung:

[Link zum Padlet](#) oder scanne den QR-Code



Quelle: Presseausendung der Österreichischen Ordenskonferenz
Wien, 18. Jänner 2024

AUS DEM RESSORT

Bildungsforum Mariatrost

Spiritualität und Erziehung

Wie spirituelle Erziehung Eltern und Kinder stärkt



P. Anselm Grün, Jan-Uwe Rogge & Walter Prügger

im großen Minoritensaal Graz

Samstag 2. März 2024, 09.00 bis 12.30 Uhr

Nähere Infos und Programm:

www.mariatrost.at oder scanne den QR-Code



P. Anselm Grün hat in langjähriger Verbundenheit zum Bildungshaus Mariatrost und hier im Besonderen zu Ingrid Zechner zugesagt, noch einmal nach Österreich zu kommen und gemeinsam mit Jan Uwe Rogge einen Weiterbildungsvormittag unter dem Motto: " ‚Spiritualität und Erziehung‘ - Wie spirituelle Erziehung Eltern und Kinder stärkt" abzuhalten.

Als Leiter des Ressorts für Bildung, Kunst und Kultur unserer Diözese freut es mich ins Podiumsgespräch Überlegungen einbringen zu können.



Fotorechte: Anselm Grün, Jan-Uwe Rogge & Minoritenzentrum Graz

SCHULVERZEICHNIS



VOLKSSCHULEN

Private Volksschule der Ursulinen

	Schulerhalter	Erw.	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Leonhardstraße 62 8010 Graz	Schulverein der Grazer Ursulinen		X	X		B/M	Renate Brunnader BEd BEd MEd ☎: 0316/32 33 00-21 @: vs@ursulinen.at http: www.ursulinen.at

Private Volksschule Sacre Coeur

Graz: Petersgasse 1 8010 Graz	VOSÖ Vereinigung von Ordensschulen Österreichs		X	X		B/M	Barbara Radauer , BEd ☎: 0316/82 80 06-63 @: vs-direktion@sacrecoeur-graz.at http: www.sacrecoeur-graz.at/vs
--	---	--	---	---	--	-----	--

Private Volksschule Eggenberg

Graz: Georgigasse 84 8020 Graz	Verein für franziskanische Bildung		X	X		B/M	OSR Maria Gabriela Kopetzky M.A. ☎: 0316/57 40 98-112 @: vs@schulschwestern.at http: www.schulschwestern.at
---	------------------------------------	--	---	---	--	-----	--

Private Sr. Klara Fietz Volksschule

Graz: Kaiser-Franz-Josef-Kai 18 8010 Graz	Verein für franziskanische Bildung		X	X			Gertrud Maier ☎: 0316/82 95 51-10 @: vs.klarafietz@schulschwestern.at http: www.schulschwestern.at
--	------------------------------------	--	---	---	--	--	--

Praxisvolksschule der PPH Augustinum

Graz: Lange Gasse 2 8010 Graz	Stiftung der Diözese Graz-Seckau für Hochschule und Bildung		X	X		B/M	Prof. Mag. Kerstin Öttl ☎: 0316/58 16 70-40 @: pvs@augustinum.at http: www.pvs.augustinum.at
--	---	--	---	---	--	-----	--

Private Volksschule Odilien

Graz: Leonhardstraße 130 8010 Graz	Odilien-Schulverein für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und weiteren Behinderungen		X	X		B/M	Mag. Birgit Schloffer , BEd ☎: 0316/32 70 75 @: vs@schule.odilien.at http: vs.odilien.at
---	---	--	---	---	--	-----	---

Private Volksschule Zufrieden lernen

Graz: Raachgasse 66 8051 Graz	Schulverein Zufrieden lernen		X	X		B/M	Tobias Kleinlercher ☎: 0699/10 96 75 71 @: schule@zufriedenlernen.at http: www.zufriedenlernen.at
--	------------------------------	--	---	---	--	-----	--

Private Volksschule Dobl

Dobl: Oberberg 3-5 8143 Dobl-Zwaring	Schulverein der Barmherzigen Schwestern Schloss Dobl		X	X		B/M	Simone Lamb , BEd ☎: 0699/15 26 10 21 @: office@pvsdobl.com http: pvsdobl.com
---	--	--	---	---	--	-----	--

SCHULVERZEICHNIS



MITTELSCHULEN/PTS

Private Mittelschule der Ursulinen Graz

	Schulerhalter	Erw	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Leonhardstraße 62 8010 Graz	Schulverein der Grazer Ursulinen MS mit Orientierungsklasse (PTS)		X	X		B/M	David Caldera BEd ☎: 0316/32 33 00-20 @: ms@ursulinen.at http: www.ursulinen.at

Private Mittelschule Eggenberg

Graz: Georgigasse 84 8020 Graz	Verein für franziskanische Bildung		X	X		B/M	OSR Maria Gabriela Kopetzky M.A. ☎: 0316/57 40 98-112 @: ms@schulschwestern.at http: www.schulschwestern.at
---	---	--	---	---	--	-----	--

Private Mittelschule Odilien

Graz: Leonhardstraße 62 8010 Graz	Odilien-Schulverein für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und weiteren Behinderungen		X	X		B/M	Renate Thaller ☎: 0316/32 70 75 @: pmo@schule.odilien.at http: pmo.odilien.at
--	--	--	---	---	--	-----	--

Private Mittelschule Dobl

Dobl: Oberberg 3-5 8143 Dobl-Zwaring	Schulverein der Barmherzigen Schwestern Schloss Dobl		X	X		B/M	Michael Rauch BEd ☎: 03136/52 6 10-11 @: direktion@pms-dobl.at http: www.pms-dobl.at
---	---	--	---	---	--	-----	--



SONDERSCHULEN

Private Sonderschule Odilien

	Schulerhalter	Erw	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Leonhardstraße 130 8010 Graz	Odilien-Schulverein für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und weiteren Behinderungen Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik		X	X		B/M	Mag. Birgit Schloffer BEd ☎: 0316/32 70 75 @: sbs@schule.odilien.at http: sbs.odilien.at

Pius-Institut Bruck

Bruck/Mur: Piusallee 1 8600 Bruck/Mur	Kreuzschwestern Europa-Mitte SO für Kinder mit - sonderpädagogischem Förderbedarf - erhöhtem Förderbedarf - Berufsvorbereitungsjahr		X	X	B/M	B/M	Daniela Lengger , BEd ☎: 3862/51 79 326 @: ss.bruck.mur@pius-institut.at http: www.pius-institut.at
--	--	--	---	---	-----	-----	--

SCHULVERZEICHNIS



ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULEN

Bischöfliches Gymnasium

	Schulerhalter	Erw.	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Lange Gasse 2 8010 Graz	Diözese Graz-Seckau		X	X	B/M	B/M	Mag. Renate Höck ☎: 0316/68 26 01-237 @: bischgym@augustinum.at http: bischgym.augustinum.at

Gymnasium Sacré Coeur

Graz: Petersgasse 1 8010 Graz	VOSÖ Vereinigung von Ordenschulen Österreichs Gymnasium und wirtschaftskundliches Realgymnasium		X	X		B/M	Mag. Ingrid Resch ☎: 0316/82 80 06-12 @: ahs-direktion@sacrecoeur-graz.at http: www.sacrecoeur-graz.at/ahs
--	---	--	---	---	--	-----	--

Gymnasium der Ursulinen

Graz: Leonhardstraße 62 8010 Graz	Schulverein der Grazer Ursulinen - Gymnasium mit neusprachlichem und naturwissenschaftlichem Schwerpunkt; - Europaklasse: Schwerpunkt europäische Sprachen - Modulare Oberstufe - Oberstufenrealgymnasium mit musisch-kreativem Schwerpunkt		X	X		B/M	Mag. Sr. Anna Kurz ☎: 0316/32 33 00-11 @: kanzlei@ursulinen.at http: www.ursulinen.at
--	--	--	---	---	--	-----	---

Priv. Oberstufenrealgymnasium Graz-Eggenberg

Graz: Georgigasse 84 8020 Graz	Verein für franziskanische Bildung ORG mit ergänzendem Unterricht in naturwissenschaftlichen und kreativen Fächern)		X	X			Mag. Sr. Hanna Neißl ☎: 0316/58 33 41-114 @: direktion-org@schulschwestern.at http: www.schulschwestern.at
---	---	--	---	---	--	--	--

Stiftsgymnasium Admont

Admont: 8911 Admont I	Schulerhalterverein Benediktinerstift Gymnasium—Realgymnasium (UST) - Realgymnasium (musisch) - Oberstufenrealgymnasium		X	X		B/M	MMag. P. Thomas Stellwag O.S.B. ☎: 03613/23 12-151 @: sekretariat@gymnasium-admont.at http: www.gymnasium-admont.at
---------------------------------	---	--	---	---	--	-----	---

Realgymnasium der Benediktiner in Seckau

Seckau: 8732 Seckau I	Benediktinerstift Seckau Ab der 5. Klasse besteht die Möglichkeit einer handwerklichen Ausbildung—Tischlerei, Goldschmiede oder Fotografie)		X	X		B/M	Mag. Christian Freitag ☎: 03613/52 34-201 @: post@abteigymnasium.at http: www.abteigymnasium.at
---------------------------------	---	--	---	---	--	-----	--

SCHULVERZEICHNIS



BERUFSBILDENDE HÖHERE SCHULEN

HLA für Landwirtschaft und Ernährung

	Schulerhalter	Erw.	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Georgigasse 84 8020 Graz	Verein für franziskanische Bildung Ausbildungsschwerpunkt: „Ernährungsökologie“		X	X			Dipl.-Ing. Josef Winter ☎: 0316/58 33 41-134 @: direktion-hla@schulschwestern.at http: www.hla-schulschwestern.at

HLW—Sozialmanagement

Graz: Grabenstraße 41 8010 Graz	Caritas der Diözese Graz-Seckau		X	X			Mag. Norbert Zettler ☎: 0316/80 15-430 @: office@hlw-caritas.st http: www.diesozialschule.at
Rottenmann: Technologiepark 2 8786 Rottenmann	Caritas der Diözese Graz-Seckau		X	X			Jürgen Jenecek BEd ☎: 03614/23 12 @: bzn@caritas-steiermark.at http: www.bildungszentrumnord.at

Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Graz: Grabenstraße 41 8010 Graz	Caritas der Diözese Graz-Seckau <ul style="list-style-type: none"> • Einjährige Wirtschaftsschule • Dreijährige FS für wirtsch. Berufe • Abendwirtschaftsschule 		X	X			Nikolaus Clotis , MA BEd ☎: 0316/80 15-437 @: wirtschaftsfachschule@fw-caritas.at http: www.fw-caritas.at
--	---	--	---	---	--	--	---

Ausbildungszentrum für Sozialberufe - Schule für Sozialbetreuungsberufe

Graz: Wielandgasse 31 8010 Graz	Caritas der Diözese Graz-Seckau <ul style="list-style-type: none"> • Altenarbeit • Familienarbeit • Behindertenarbeit, -begleitung • Sportakademie Außenstellen: Leibnitz, Preßguts, St. Stefan/Stainz	X					MMag. Birgit Poier ☎: 0316/80 15-660 @: abz.wielandgasse@caritas-steiermark.at http: www.sozialberufe.at
--	---	---	--	--	--	--	---

SCHULVERZEICHNIS

Ausbildungszentrum für Sozialberufe—Schule für Sozialbetreuungsberufe

	Schulerhalter	Erw.	K	M	Int .	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Grabenstraße 41 8010 Graz	Fachschule für Sozialberufe (3-jährig)		X	X			Mag. Norbert Zettler (: 0316/80 15-430 @: hlw@caritas-steiermark.at http: www.hlw-sozialmanagement.caritas-steiermark.at
Rottenmann: Technologiepark 2 8786 Rottenmann	Lehranstalt für Sozialberufe <ul style="list-style-type: none"> für Sozialbetreuungsberufe dreijährige FS für Sozialberufe Schule für Sozialbetreuungsberufe 	X X	X X	X X	M		Jürgen Jenecek BEd (: 03614/23 12 @: bnz@caritas-steiermark.at http: www.bildungszentrumnord.at

Konservatorium für Kirchenmusik

Graz: Lange Gasse 2 8010 Graz	Diözese Graz-Seckau <ul style="list-style-type: none"> Elementarstufe Grundstufe (Ausbildung zum C-Kirchenmusiker) Aufbaustufe (Ausbildung zum B-Kirchenmusiker) 		X	X			Mag. Johannes Chum , MEd (: 0316/8031-901 @: konservatorium@augustinum.at http: konservatorium.augustinum.at
--	--	--	---	---	--	--	--

Technische und wirtschaftliche Fachschule für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit

Graz: Leonhardstraße 130 8010 Graz	Odilien-Schulverein für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und weiteren Behinderungen Teilqualifizierung in allen Ausbildungssparten (mit Ausnahme IT und Korb- und Möbelflechtere) möglich		X	X	B/M	B/M	Prof. Mag. Manuela Willibald (: 0316/32 26 67-26 @: fachschule@odilien.at http: fachschule.odilien.at
Rottenmann: Technologiepark 2 8786 Rottenmann	Caritas der Diözese Graz-Seckau		X	X			Jürgen Jenecek BEd (: 03614/23 12 @: bnz@caritas-steiermark.at http: www.bildungszentrumnord.at

SCHULVERZEICHNIS



HOCHSCHULE / LEHRANSTALT / BILDUNGSANSTALT

Private Pädagogische Hochschule (PPH) Augustinum

	Schulerhalter	Erw.	K	M	Int.	NB	DirektorIn/LeiterIn
Graz: Lange Gasse 2 8010 Graz	Stiftung der Diözese Graz-Seckau für Hochschule und Bildung Ausbildung für Volks-, Sonderschul- und ReligionslehrerInnen an Pflichtschulen Fort- und Weiterbildung für literarische LehrerInnen und ReligionslehrerInnen aller Schultypen und weitere pädagogische Berufsfelder	X					Rektorin Dr. Mag. Andrea Seel ☎: 0316/58 16 70-10 @: office@pph-augustinum.at http: www.pph-augustinum.at

Bildungsanstalt für Sozialpädagogik / Kolleg für Sozialpädagogik

Graz: Lange Gasse 2 8010 Graz	Diözese Graz-Seckau	X					Mag. Herbert Kohlmaier ☎: 0316/58 16 70/27 @: sozialpaedagogik@agustinum.at http: sozialpaedagogik.augustinum.at @: kep@augustinum.at http: elementarpaedagogik.augustinum.at
--	----------------------------	---	--	--	--	--	--

Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung

Graz: Carnerigasse 34 8010 Graz Büro: Kirchengasse 4/II 8010 Graz	Diözese Graz-Seckau	X					Mag. Astrid Polz-Watzenig MSc ☎: 0676/8742-2600 @: astrid.polz-watzenig@graz-seckau.at http: www.beratung-ifp.at
--	----------------------------	---	--	--	--	--	--

RESSORT 2

Bildung, Kunst und Kultur

Ressortleiter: Walter Prügger BEd M.A.

Amt für Schule & Bildung

Leitung:

Schulamtsleiter Walter Prügger BEd M.A.

Tel. +43 (316) 8041-290; Mail: walter.pruegger@graz-seckau.at

KiB³ - Kinder in Bildungseinrichtungen der Diözese Graz-Seckau

Leitung:

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Alexandra Strohmeier-Wieser und Katharina Aven-der-Hohenadler MBA

Bischofplatz 4, 8010 Graz

Tel. +43 (316) 8041-293

Mail: office@kib3.at

<https://www.kib3.at/>

Campus Augustinum

8010 Graz, Lange Gasse 2

Leiter des Campus:

Mag. Christoph Mauthner MSc.

Tel. +43 (316) 8031 970

Mail: christoph.mauthner@augustinum.at

PPH Augustinum Graz

Rektorin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Andrea Seel

Tel. +43 (316) 581670-12

Mail: andrea.seel@pph-augustinum.at

Zentrum für

Theologiestudierende

Leitung:

Mag. Johannes Schweighofer

Johann Fux Gasse 31, 8010 Graz

Tel. +43 (676) 8742 6969

Mail: theozentrum@aon.at

<https://theozentrum.graz-seckau.at>

Bildungsmanagement & Erwachsenenbildung

Leitung: Mag.^a Martina Platter

Tel. +43 (316) 8041-344; Mail: martina.platter@graz-seckau.at

Katholisches Bildungswerk:

Pädagogische Leitung:

Christine Magerl Bakk. MA

8010 Graz, Bürgergasse 2/3. Stock

Tel. +43 (316) 8041-345

Mail: kbw@graz-seckau.at

<https://bildung.graz-seckau.at>

Bildungsforum Mariatrost

Pädagogische Leitung:

Dr.ⁱⁿ Kathrin Karloff

8010 Graz, Bürgergasse 2/3. Stock

Tel. +43 (316) 8041-452

Mail: office@mariatrost.at

<https://mariatrost.at>

Haus der Frauen

Leitung:

Mag.^a Anna Pfleger, MBA

8222 St. Johann bei Herberstein 7

Tel. +43 (3113) 2207

Mail: kontakt@hausderfrauen.at

<https://www.hausderfrauen.at/>

Kunst & Kultur

Leitung: Walter Prügger BEd M.A.

Tel. +43 (316) 8041-290; Mail: walter.pruegger@graz-seckau.at

Diözesanmuseum:

Geschäftsführer:

Mag. Heimo Kaindl

8010 Graz, Bürgergasse 2

Tel. +43 (316) 8041-890

Mail: dioezesanmuseum@graz-seckau.at

<https://www.dioezesanmuseum.at>

Kultum - Zentrum für zeitgenössische Kunst und Religion

MMag. Dr. Johannes Rauchenberger

8020 Graz, Mariahilferplatz 3

Tel. +43 (316) 8041-452

Mail: office@kultum.at

<https://www.kultum.at>

Impressum:

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK

Bischöfliches Amt für Schule und Bildung

Bischofplatz 4
8010 Graz
Telefon: 0316/8041-114
Fax: 0316/8041-294
E-Mail: schulamt@graz-seckau.at
<https://schulamt.graz-seckau.at>

Leiter:

Walter Prügger BEd M.A.

Tel: 0676/8742 6900

walter.pruegger@graz-seckau.at

Stellvertretender Leiter:

Mag. Vinzenz Wechtitsch

Tel: 0316/8041-292 od.

0676/8742-2292

vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at

Juristin:

Mag. Martina Colimprain

Tel: 0316/8041-287 od.

0676/8742-2287

martina.colimprain@graz-seckau.at

Sekretariat:

Sandra Pirker

Tel: 0316/8041-379

sandra.pirker@graz-seckau.at

Alexandra Pogorutschnigg

Tel: 0316/8041-289

alexandra.pogorutschnigg@graz-seckau.at

Annemarie Stenzel

Tel: 0316/8041-288

annemarie.stenzel@graz-seckau.at

Die FachinspektorInnen

Dietlind Artner-Kager, BEd

Tel: 0676/8742-8602

dietlind.artner-kager@bildung-stmk.gv.at

Mag.^a Eva Bacher

Tel: 0676/8742-6909

eva.bacher@bildung-stmk.gv.at

Franz Hackstock, BEd

Tel: 0676/8742-6901

franz.hackstock@bildung-stmk.gv.at

Mag. Andrea Kern, BEd

Tel: 0676/8742-6904

andrea.kern@bildung-stmk.gv.at

Siegfried-Axel Leitner, BEd

Tel: 0676/8742-6902

siegfried.leitner@bildung-stmk.gv.at

Mag. Ewald Nagl

Tel: 0676/8742-6903

ewald.nagl@bildung-stmk.gv.at